

Aktion 302

Schnappschüsse für ein Bleiberecht

Im Sommer 2009 erhielten 302 münsteraner Kosovo-Roma eine Aufforderung zur freiwilligen Ausreise und die Ankündigung ihrer Abschiebung. Hintergrund ist ein neues Rückübernahmeverabkommen deutscher Behörden mit dem jungen kosovarischen Staat, das bisherige Abschiebehindernisse auf dem Papier beseitigte. Diese politische Entscheidung ist unzumutbar für die Menschen, die seit bis zu 20 Jahren in Deutschland zuhause sind. Amnesty International, UNHCR, ProAsyl und andere Menschenrechtsorganisationen sowie der EU-Menschenrechtskommissar Thomas Hammarberg haben vielfach auf schwerwiegende Diskriminierungen der Roma im Kosovo beim Zugang zu Gesundheitsversorgung, Bildung, Wohnraum und Arbeit hingewiesen. Andauernde interethnische Spannungen und Diskriminierungen im Kosovo machen für Roma dort ein Leben in Würde und Sicherheit unmöglich.

Schnappschüsse für ein Bleiberecht wurde von Aktion 302 am 5.9.2009 in Münsters Innenstadt veranstaltet, indem sich münsteraner Bürgerinnen und Bürger zusammen mit münsteraner Roma auf einem Sofa fotografieren ließen, einen schriftlichen Kommentar verfassten und sich so gegen die Abschiebungen aussprachen. Diese mehr als 302 Fotos wurden jedem einzelnen Mitglied des Rates der Stadt Münster und der lokalen Presse auf CD überreicht und sind auf www.aktion302.de veröffentlicht. Die Fotografinnen der „Schnappschüsse“ waren Ulrike Löw und Luciana Ferrando.

Aktion 302 gründete sich im Sommer 2009 als eine Arbeitsgemeinschaft unterschiedlicher münsteraner Gruppen (u. a. GGUA Flüchtlingshilfe e.V., Amnesty International Asylgruppe Münster, SOS Rroma Initiative, CAJ Münster, AStA der Universität Münster) und Einzelpersonen mit dem Ziel, die drohenden Abschiebungen von Roma in den Kosovo zu verhindern.

Neben „Schnappschüsse für ein Bleiberecht“ initiierte Aktion 302 bislang mehrere Informationsveranstaltungen, eine Demonstration mit 600 Beteiligten im November 2009, eine Petition mit 3 000 Unterschriften aus Münster an die Innenministerkonferenz im Dezember 2009 und zwei Dokumentarfilm-Vorführungen im Frühjahr 2010.

Aktion 302 ist offen auch für Ihre Mitwirkung – ein Koordinierungstreffen findet jeden zweiten Freitag um 15 Uhr in den Räumen der GGUA, Südstraße 46, statt.

Keine Abschiebungen von Roma in den Kosovo!
www.aktion302.de



A group of four people are smiling and holding a large green rectangular sign. The sign has the word "AKTION" in large white capital letters at the top, and "302" in a slightly smaller white font below it. The people are outdoors, with a building and a sign that says "rauchen + lesen" visible in the background. A woman on the left is holding a small cigarette in her hand.

AKTION 302





rauchen + lesen

aus Feinkost
für Raucherbedarf

Lotto



GERMANY

GERMANY
EXCLUSIVELY















Aktion 302



Aktion 302



Aktion 302

rauchen + lesen

Aktion 302

JACKPOT

XXX

15

-

15

-

15

-

15

-

15

-

15

-

15

-

15

-

15

-

15

-

15

-

15

-

15

-

15

-

15

-

15

-

15

-

15

-

15

-

15

-

15

-

15

-

15

-

15

-

15







en + lesen

das Fachgeschäft
für Raucherbedarf

AZ

SALLER



Aktion 302

